

Webseminar:
**Warum Menschen nicht mehr
straffällig werden:**
Aktuelle empirische Befunde aus der
Desistance-Forschung sowie Implikationen für
die Praxis der Bewährungs- und
Straffälligenhilfe

am 07. November 2024
von 9:00 Uhr bis 16:30 Uhr
im Online-Format

G-0224

DBH – Fachverband für Soziale Arbeit, Strafrecht und Kriminalpolitik e.V.

Josef-Lammerting- Allee 16, 50933 Köln

Tel. 02 21 / 94 86 51 20

Internet: www.dbh-online.de

E-Mail: kontakt@dbh-online.de

Seminarbeschreibung

Statt nach dem Warum zu fragen, geht es in diesem Webseminar um die Frage, wie ein Ausstieg aus der Kriminalität gelingen kann. Dieser Ausstiegs- oder Abbruchprozess wird als „Desistance“ bezeichnet. Es geht dabei nicht nur um den Moment des Aufhörens oder des Ausstiegs aus der Kriminalität, sondern um den Prozess, der dieses Aufhören ermöglicht und wie dieser durch Fachkräfte der Bewährungs- und Straffälligenhilfe angeregt, unterstützt und begleitet werden kann. Das Webseminar bietet ausreichend Raum für Diskussion und Nachfragen.

Ziel: In dem Webseminar werden wesentliche und aktualisierte empirische Befunde aus der „Desistance“-Forschung den Teilnehmenden vermittelt. Aus diesen Inhalten werden praktische Implikationen für die Straffälligenhilfe beleuchtet und gemeinsam überlegt, wie die wissenschaftlichen Erkenntnisse im beruflichen Alltag umgesetzt werden können.

Webseminarinhalte

- Einführung: Was ist Desistance from crime?
- Darstellung zentraler Theorien zu Desistance from crime inklusive ausführlicher Darstellung ausgewählter empirischer Befunde
- Bewertung der Befundlage und Studienqualität
- Implikationen für die Praxis der Bewährungs- und Straffälligenhilfe

Zielgruppen

Mitarbeiter:innen aus der Bewährungs- und Straffälligenhilfe, Führungsaufsicht, aus den Justizvollzugsanstalten, Forensischen Ambulanzen sowie weitere interessierte Personen, die in der Straffälligenhilfe arbeiten.

Das Webseminar richtet sich an Personen mit Vorwissen in der Behandlung straffälliger Menschen sowie wissenschaftlich-empirischen Methoden.

Webseminarleitung

Dr. Susanne Beier, Diplom Psychologin, Systemische Therapeutin und Beraterin (SG), Systemische Paartherapeutin (SIH), therapeutischen Leitung einer forensischen Ambulanz.

Kosten

Teilnahmegebühr: 110,- Euro für Nicht-Mitglieder | 95,- Euro für DBH-Mitglieder

Die Teilnahmegebühr überweisen Sie bitte erst, nachdem Sie die Rechnung zur Veranstaltung erhalten haben.

Hinweis: Die Rechnungsstellung erfolgt nach Anmeldeschluss (ab dem 18.10.2024).

Technische Hinweise

Für die Durchführung der Online-Veranstaltung setzt der DBH-Fachverband e.V. die datenschutzkonforme Open-Source-Software „BigBlueButton“ ein. Der Zugang erfolgt über einen Web-Browser, die Installation einer Software ist damit nicht notwendig.

Für Ihre Teilnahme empfehlen wir grundsätzlich die Verwendung:

- eines aktuellen Browsers wie Mozilla Firefox, Chromium/Google Chrome oder Microsoft Edge (mit Safari kommt es zu Problemen);
- eines Computers oder Laptops – die Verwendung eines Mobiltelefons oder Tablets ist für die Dauer der Veranstaltung eher ungeeignet;
- einer stabilen Internetverbindung mit LAN-Kabel;
- eines Kopfhörers/Headsets, um Störgeräusche zu minimieren.

Um eine reibungs- und störungsfreie Teilnahme zu ermöglichen, bieten wir allen Teilnehmenden (i.d.R. eine Woche vor Veranstaltungsbeginn) einen weiteren Termin an, um den Zugang zur BigBlueButton-Instanz sowie die Audio- und Videofunktion zu testen. Allgemeine Informationen und Hinweise zur Nutzung von BigBlueButton sowie eine Zusammenstellung der häufigsten Fragen bei der Nutzung von BigBlueButton finden Sie auf unserer Homepage unter: <https://www.dbh-online.de/veranstaltungen/bbb-faq> und <https://www.dbh-online.de/veranstaltungen/bbb-anleitung>. Weitere Informationen zur Veranstaltung sowie Ihre Zugangsdaten erhalten Sie rechtzeitig vor Veranstaltungsbeginn.

Melden Sie sich bitte bis zum **18.10.2024** (Anmeldeschluss) verbindlich bei uns an: <https://www.dbh-online.de/veranstaltungen> oder nutzen Sie unseren QR-Code:



Eventuell notwendige Absagen seitens der angemeldeten Person müssen schriftlich (E-Mail, Fax, Brief) erfolgen. Es gilt:

- Eine kostenfreie Absage ist bis zum Anmeldeschluss möglich.
- Für später eingehende Absagen bis zum Veranstaltungsvortag (Werktag) berechnen wir eine Ausfallgebühr in Höhe von 50 % der Teilnahmegebühr.
- Bei Absage am Veranstaltungstag sind die Gesamtkosten zu zahlen.

Eine Ersatzbenennung von Personen ist jederzeit kostenfrei möglich. Ein eventuell notwendiger Austausch von angekündigten Referierenden bleibt für Einzelfälle vorbehalten. Sollte eine Veranstaltung kurzfristig abgesagt werden müssen, erhalten Sie bereits überwiesene Teilnahmebeiträge in voller Höhe erstattet, weitergehende Ansprüche bestehen nicht.

Weitere Informationen finden Sie in unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen: <https://www.dbh-online.de/agb>